

	<p>Objekt: Lararium</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Emil Presuhn</p> <p>Inventarnummer: WG-B-101,33</p>
--	---

Beschreibung

Das Aquarell gibt ein Lararium aus dem Haus IX 5, 2-22 in Pompeji wieder. Das obere Bildfeld zeigt eine Oferszene. Auf der anschließenden Südwand ist Vesta ab einem Altar opfernd dargestellt. Im unteren Bild steigt eine Schlange empor, die auf dem vor dem Wandbild errichteten Altar blickt. Die Wandmalerei ist typisch für den 4. Stil.

Geremia Discanno fertigte das Aquarell während der Grabungen 1877-1878 an. Emil Presuhn hat das Aquarell in seinen Werken nicht publiziert. Ein ähnliches Lararium hat er in der in Regio VI, 13, 20-21 aufgenommen.

(Stephanie-Gerrit Bruer)

Grunddaten

Material/Technik:

Aquarell

Maße:

Bild: 21,6 x 16,1 cm; Blatt: 21,6 x 16,1 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1877-1878
	wer	Geremia Discanno (1839-1907)
	wo	Pompeji

Schlagworte

- Aquarell

Literatur

- Fröhlich, Thomas (1991): Lararien- und Fassadenbilder in den Vesuvstädten. Mainz, L 105, Taf. 49,2
- Schefold, Karl (1957): Die Wände Pompejis. Topographisches Verzeichnis der Bildmotive. Berlin, 253
- Sogliano, Antonio (1937): Pompei nel suo sviluppo storico, Pompei preromana. Rom, Nr. 35